Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Quedlinburg

August - September 2018

Themen – Termine – Neuigkeiten – Adressen

Spielen und arbeiten in der Haltestelle. Hier fand auch eine Foto-Wanderausstellung zum Thema Portraidfotografie statt.

Kirchenbau in Andershausen

Jubelkonfirmation in der Marktkirche

Konzert mit der „Capella St. Aegidii“

Bäume auf dem Friedhof zählen

Pfarrer
Christoph Carstens
Schlossberg 9
Tel. 90 19 07 8
Fax 90 19 07 9
Tel. 0176-70 59 05 82
c.carstens@kirchenkreis-halberstadt.de

Pfarrer
Matthias Zentner
Am Schiffbleek 1
Tel. 90 19 55 5
Fax 52 49 74
matthias.zentner@t-online.de

Leiter Haltestelle / Diakon
Kai Sommer
Tel. 81 01 53
Tel. 0162-26 72 04 7
haltestelleqlb@gmx.de

Kirchenmusiker
Markus Kaufmann
Carl-Ritter-Straße 16
Tel. 0152-34 18 82 36
quedlinburgermusiksommer@gmail.com

Kirchmeister
Frank Mente
Carl-Ritter-Straße 16
Tel. 91 99 54
Fax 6 897 987
Tel. 0174-31 14 31 6
kirchmeister@kirchequedlinburg.de

Pfarrer
Martin Gentz
Konvent 20a
Tel. 25 45
Fax 98 90 98
mgentz@gmx.de

Pfarrerin
Anne-Sophie Berthold
Carl-Ritter-Straße 16
Tel. 0176-56 97 12 07
anne-sophie.berthold@gmx.de

Prädikant
Reiner Sporer
Hohe Straße 18
Tel. 51 48 17
reinersporer@gmx.de

Kirchenmusikerin
Christine Bick
Blasiistraße 23
Tel. 70 98 48
christine.bick@gmx.de

Küster / Hausmeister
Stefan Franke
Carl-Ritter-Straße 16
Tel. 91 60 59
Tel. 0174-20 88 09 6
kuester-qlb@web.de

Gemeindesekretär
Andreas Kaufmann
Carl-Ritter-Straße 16
Tel. 91 60 60
siehe Gemeindebüro S.31

Wasser

„Wussten Sie, dass …?“ - Wasserfragen beginnen gern mit solchem Wissenstest: Wussten Sie, dass nur 5% des weltweiten Wassers Süßwasser sind? Dass wir in Deutschland durchschnittlich 125 l Wasser pro Tag und Einwohner verbrauchen? *(50 l wären an sich auch noch Wohlstand.)* Dass Wasser hierzulande den wirtschaftlichen Regeln des Marktes entzogen ist? Dass das meiste Wasser die Landwirtschaft braucht? Und: Wofür die das brauchen: Nahrung? Futter? Energiegewinnung? Dass es auf dem Mond keines gibt? *(Und warum eigentlich nicht?)* Dass … usw. usf. Wasser gehört zur Grundausstattung des Wissens. Wer auf der Höhe der Zeit ist, kennt sich mit Wasser bestens aus. Das Wasser hat sich dem Menschen in die Seele gebrannt – na ja, das Bild passt nicht ganz, weil Wasser nicht brennt, aber die seelische Grundausrüstung des Menschen ist mit Wasser geschrieben. Selbst, wenn man dazu keine Beziehung mehr hat, weil es ununterbrochen in höchster Qualität zur Verfügung steht.

In diesem Sommer ist es knapp geworden. Es hat einfach nicht geregnet. In den Gärten kann man es sehen. Andernorts, wo solche Dürren schon zum Alltag gehören, hat das Folgen: Südafrika erhebt ab dem 31. verbrauchten Liter am Tag drastisch erhöhtes Entgelt für die Wasserbereitstellung. Wir fänden es sehr normal und entspannend, wenn es jetzt mal drei Tage regnen würde *(ich schreibe den Text Ende Juni – hoffentlich war Ihr Sommerurlaub nicht total verregnet, auch wenn das Wald und Flur einfach nur gut getan hätte)*.

Die Bibel hat aus weiser Erkenntnis heraus die Erde als eine Ausnahme aus der Allgegenwart des alles verschlingenden Wassers angesehen. Dass dem Wasser Ufer gegeben wurden, über die es nicht hinaus soll, ist eine Ausnahmeregelung, damit wir den Fuß auf festen Boden setzen können. Eine Menschheit, die sich mit dem Wasser messen müsste, wäre zum Scheitern verurteilt. Dass es anders ist auf Erden, hat Gott gemacht *(um es schlicht zu sagen)*. Eine außerordentliche Ausnahme. Wir stehen am Ufer und meinen, unser Standpunkt wäre das Normalste der Welt. Es ist andersherum. Unser Punkt am Ufer ist die Ausnahme. Vielleicht hilft das zu erster Einsicht.

Gerne wird die Kulturgeschichte der Menschheit dem Feuer zugeschrieben. Als es beherrschbar wurde, konnte der Mensch menschliche Kultur entwickeln, konnte sich emanzipieren von dem Rest der Welt, der Wildnis. Ich meine, dass zumindest

gleichberechtigt das Wasser, das der Mensch zu beherrschen gelernt hat, die Geschichte der Menschen mitgeschrieben hat. Eine Geschichte aus Keimen, Wachsen, Reifen und Ernten. Eine Geschichte aus Not und Erlösung. Eine Geschichte aus weggewaschener Schuld und königlicher Reinheit. Eine Geschichte aus Kreuzfahrten und heimatlichen Brunnen.

Was hat das Wasser mir in die Seele geschrieben? Ich bin gespannt auf die Entdeckungen, die ich da noch machen kann. Ein Fuß baumelt im Wasser. Das Paddel taucht in den stillen See. Die ersten Regentropfen duften nach Leben.

Einen Wasser-frohen Spätsommer wünscht Ihnen Ihr Christoph Carstens

---

Geistliche Angebote:

Freitag, 25. Mai – 5. Oktober , 18.00 Uhr – Marktkirche

Musikalische Vesper doch wieder in der Marktkirche

Seit dem 25. Mai begannen wieder die Musikalischen Vespern jeden Freitagabend um 18.00 Uhr. Im letzten Gemeindebrief hatten wir angekündigt, dass die Musikalischen Vespern in diesem Jahr in der Aegidiikirche stattfinden, weil die große Röverorgel restauriert wird. Der Beginn der Arbeiten verschiebt sich auf Oktober. Deshalb werden die Vespern doch in der **Marktkirche** stattfinden.
Auch in diesem Jahr werden die beiden Kirchenmusiker unserer Gemeinde durch den Gemeindechor und verschiedenste Musiker bei der musikalischen Gestaltung unterstützt. Dafür sei an dieser Stelle allen Mitwirkenden schon herzlich gedankt!

Mittagsgebete in der Marktkirche

Vom **22.05.** bis **05.10.** sind Sie recht herzlich zum Mittagsgebet eingeladen.
Montag bis Freitag, um 12.00 Uhr in der Marktkirche

Orgelandacht in der Stiftskirche

Immer um 12.00 Uhr laden Orgelmusik, Lesung und Gebet die Gemeinde der Stadt und ihre Besucherinnen und Besucher zu einer Mittagspause in die Stiftskirche auf dem Schlossberg ein.

Evangelisches Gemeindebüro / Friedhofsverwaltung

Aegidii-, Blasii-, Markt-, Mathilden-, St. Servatii- und Wipertifriedhof

Öffnungszeiten der Friedhöfe: April – Oktober keine Schließzeiten
November – März 8.00 – 17.00 Uhr
Leitung der Friedhofsverwaltung: Kirchmeister Frank Mente
Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung: Andreas Kaufmann

Carl-Ritter-Straße 16, 06484 Quedlinburg
Tel. 03946-91 60 60 ev.kirche.quedlinburg@kirchenkreis-halberstadt.de
Fax. 03946-91 60 58 www.kirchequedlinburg.de

Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr / Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr
und ***nach Vereinbarung (für Bestattungen)***

Friedhofsmitarbeiter
Frank Luscher
Tel. 0173-67 86 30 9
Aegidii-, Servatii-, Wipertifriedhof

Friedhofsmitarbeiter
Jeremy Greger
Tel. 0173-30 26 20 4
Blasii-, Markt-, Mathildenfriedhof

Teamleiterin Domschatz
Linda Herbst
Markt 4
Tel. 97 37 10
Fax 97 37 13 0
herbst@die-domschaetze.de

Vorsitzender GKR
Dr. Malte Kienitz
Kaplanei 9
Tel. 51 99 85 7
maltekienitz@qrrekt.de

Weitere Mitarbeiter/innen:
Rebekka Prell Tel. 81 01 53
stellvertretende Leiterin „Haltestelle“
Walter Müller Tel. 0173-58 23 05 9
Küster Marktkirche
Klaus Krebs Tel. 81 01 53
Hausmeister „Haltestelle“

stellv. Vorsitzende GKR
Marika Fuchs
Ballstraße 5
Tel. 52 50 03
marikafuchs@web.de

Nikolaikirche:
Neustädter Kirchhof 1, Tel. 0173-90 16 21 8
Montag bis Samstag, von 10.30 bis 16.00 Uhr
Sonntag nach dem Gottesdienst bis 16.00 Uhr
„mittwochs immer“ von 17.00 bis 19.00 Uhr
Sie können Ruhe finden, Sie sind eingeladen zu einem Gespräch über Gott und die Welt mit Pfarrer Gentz, bleiben Sie eine Weile in der Mitte der Woche stehen.

Marktkirche:
Marktkirchhof 1, Tel. 0173-89 78 51 4
Montag bis Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr
Dauerausstellung: „Quedlinburg – Von der Pfalzstadt zur Rolandstadt“

Aegidiikirche:
Aegidiikirchhof
März – Oktober samstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
Um 18.00 Uhr gemeinsames Einläuten des Sonntags

Johanniskapelle:
Stresemannstraße ***„Pilger auf dem Jakobsweg“***
Bitte melden Sie sich bei den Mitarbeitern der Marktkirche Tel. 0173-89 78 51 4.
Dort erhalten Sie Auskünfte zur Öffnung der Kapelle und Ihren Stempel.

Stiftskirche St. Servatii – Dom und Domschatz: Schlossberg
Kasse der Stiftskirche: Tel. 70 99 00 Fax 52 43 79
quedlinburg@die-domschaetze.de
Öffentliche Führungen durch Kirche, Schatz und Krypta finden Samstag und Sonntag jeweils um 11.00 Uhr / 13.00 Uhr statt.

Dienstag bis Samstag ***(an Konzerttagen bis 16.00 Uhr geöffnet)***	10.00–18.00 Uhr
An Sonn- & Feiertagen	10.00–18.00 Uhr
Eintritt: Dom und Domschatz	4,50 €
Schüler und Studenten	3,00 €
Besucher mit Sozial- und Familienpass des LK HZ	3,00 €
Kombiticket Dom, Domschatz und Schlossmuseum	7,00 €
Kombiticket Schüler und Studenten	4,50 €
Krypta zusätzlich	1,50 €
Krypta zusätzlich Schüler und Studenten	1,00 €

Samstag, 4. August, , 20.00 Uhr – Stiftskirche

Quedlinburger Musiksommer / KLARINETTENTRIO

Mit dem Geschwisterduo Sayaka und Yumi Schmuck führen uns zwei junge Klarinettistinnen von Mozart bis Piazolla. Unterstützt werden sie von Rumi Sota-Klemm, die das Bassetthorn zum Klingen bringen wird.

An der Abendkasse erhalten Brüder-/Geschwisterpaare die Karten zum halben Preis.

Tickets für alle Veranstaltungen erhalten Sie durch **telefonische Reservierung** unter Tel. **03946/70 99 00**, in den **Vorverkaufsstellen** der *Quedlinburg-Information (Markt 4)* sowie *Gebeckes Buchhandlung*. Außerdem können Sie Tickets unter **www.quedlinburger-musiksommer.de** online bestellen.

Sonntag, 5. August, 10.30 Uhr – Nikolaikirche

Gottesdienst – mit Musik reich bestückt!

Mit der Sommerkantorei aus Neinstedt
Mit der Motette „Jesu meine Freude“ von Johann Sebastian Bach widmen sich die Sängerinnen und Sänger der Sommerkantorei aus Neinstedt unter Leitung von Kantor Hans-Martin Fuhrmann einem Chorwerk, das die Aussagen des Römerbriefes *(Römer 8,1-2)* in den zentralen Fokus nimmt: „Befreiung vom Gesetz der Sünde und des Todes hin zum Gesetz des Geistes…“. Die geistliche Leitung liegt in den Händen von Prädikant Reiner Sporer.

Dienstag, 7. August, 12.00 Uhr – Stiftskirche

Orgelpunkt 12

Geistliches Wort und Orgelmusik in der Stiftskirche
Variationen; Georg Muffat *(Toccata)*; Mikalojus Konstantinos Ciurlionis *(Fuge cis-Moll)*; Charles-Marie Widor *(1. Satz aus der V. Symphonie)*; Geistliches Wort: Pfarrer Christoph Carstens; Orgel: Domorganist Markus Kaufmann

Samstag, 11. August, 19.00 Uhr – Blasiikirche / Schlosshof und Stiftskirche

Quedlinburger Musiksommer / ABEND FÜR DIE KÖNIGIN DER INSTRUMENTE

Die Orgel steht im Fokus des langen Samstagabends in Quedlinburg: Zunächst erklingt die Röver-Orgel der **Blasiikirche** um **19.00 Uhr**: Sabine und KMD Siegfried Pe-

FRISEUR ■ STUDIO
NANNETT

26 Jahre FRISEURSTUDIO NANNETT

Werte Damen und Herren, getreu unserem Motto
LUXUS und INDIVIDUALITÄT
möchten wir sie in einem unserer
zwei Häuser herzlich willkommen heißen.
Lassen sie sich in einem wunderschönen Ambiente
von qualifizierten Friseurinnen und Coloristinnen
überzeugen.
Bewahren sie sich ihren eigenen Stil
oder setzten sie neue Akzente.

Im FRISEURSTUDIO NANNETT freut man sich auf sie.

Folgende Hauptleistungen möchten wir ihnen anbieten:

- Frisuren für die Dame und den Herren
- Kostenlose Farb- und Trendberatung
- Brautfrisuren & Hochsteckfrisuren
- Fußpflege
- Hausbesuche

Sie finden uns auch einmal in ihrer Nähe:

QUEDLINBURG	WEYHEGARTEN 1	03946-8226
QUEDLINBURG	AUGUST BEBEL RING 13	03946-707774

Im Monat Mai und Juni 2018 wurden ...

getauft:

Ella Jutta Veronika Lindenbein	Johanniskapelle
Wilhelmine Luise Seidlitz	Aegidiikirche
Stefan Zimmermann	Hausneindorf

„Ich will dich segnen und Du sollst ein Segen sein.“ (1. Mose 12,2)

unter Gottes Wort zur Ruhe geleitet:

Frau **Doris Marie Julie Künne**, geb. Fröhlich, 98 Jahre
Frau **Hannelore Kersten**, geb. Müller, 79 Jahre
Herr Pastor i.R. **Joachim Siegfried Scholz**, 91 Jahre
Herr **Klaus Dathe**, 64 Jahre
Herr **Joachim Werner Hamm**, 73 Jahre
Frau **Marlies Hildegard Meyer**, 86 Jahre

„HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist,
und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.“ (Psalm 36,6)

Foto: Andreas Kaufmann, Servatiifriedhof, Gemeinschaftsanlage für Erdbestattungen

Weitere Einrichtungen

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt e. V., Ev. Gemeindehaus QLB

Freiwilligenagentur Nordharz	Ina Blessinger	Tel. 03946-90 73 95
Familienberatungsstelle	Tel. 03946-37 40	Fax 03946-52 47 51

Evangelische Stiftung Neinstedt, Ev. Gemeindehaus QLB

Tagesförderung	Gudrun Bergmann	Tel. 03946-81 04 57 2

Eine-Welt-Laden AYUDA, Turmräume der Nikolaikirche

Mittwoch von 15.00 - 18.00 Uhr mit Kirchen-Café

tri, die beide als Kirchenmusiker an der Chemnitzer Petrikirche wirken, gestalten einen brüderlichen Auftakt mit der Musik der Gebrüder Bach – Flöte und Orgel vereinen sich zu einem klangvollen Dialog. Den **lukullischen Genüssen** ist der anschließende Orgelschmaus im **Schlosshof** gewidmet, zu dem der Förderverein des Quedlinburger Musiksommers einlädt, und der Gaumenfreunden rund um die Königin der Instrumente präsentiert. Einen Klangrausch im wahrsten Sinne des Wortes hält das Finale um **21.00 Uhr** in der **Stiftskirche** bereit: Dann vereint sich die Schuke-Orgel – meisterhaft gespielt vom litauischen Ausnahmeorganisten Balys Vaitkus aus Vilnius mit den Musikern des Telemann-Kammerorchesters. Die Leitung hat Domorganist Markus Kaufmann.
Nähere Informationen unter www.quedlinburger-musiksommer.de

Sonntag, 12. August, 10.30 Uhr – Stiftskirche

Gottesdienst zum Schulanfang

„Große Schritte“ werden kleine Kinder tun! Denn sie werden eingeschult! Im Schulanfangsgottesdienst am 12. August wollen wir „die Neuen“ willkommen heißen. Natürlich sind alle Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde usw. eingeladen, dabei zu sein, wenn die Kleinen in der Stiftskirche auf dem Schloßberg auf einer kleinen selbstgebauten Brücke den Schritt vom Kindergarten zur Schule gehen.

Samstag, 18. August, 20.00 Uhr – Stiftskirche

Quedlinburger Musiksommer / HEINRICH VON MEISSEN – FRAUENLOB

Dem Komponisten und Dichter Heinrich von Meissen, genannt „Frauenlob“, widmet sich das Konzert mit der Aufführung seines „Kreuzleiches“ – Texte und Musik aus dem 13. Jahrhundert, die wir in neuen Arrangements erleben dürfen. Neben dem Ensemble Octavians aus Dresden wird nach langer Zeit auch Prof. Matthias Eisenberg wieder einmal an der Schuke-Orgel der Stiftskirche zu erleben sein. *Nähere Informationen unter www.quedlinburger-musiksommer.de*

Sonntag, 19. August, 10.30 Uhr – Nikolaikirche

Konfirmanden-Gottesdienst

In diesem Gottesdienst wird es darum gehen, dass wir die neu dazugekommenen Vorkonfirmanden begrüßen und vorstellen wollen. Einmal wird es darum gehen, dass Namen nicht „Schall und Rauch“ sind, und wir wollen herausfinden, welcher „rote Faden“ für unser Leben als Christ wichtig ist.

Sonntag, 19. August 2018, 16.00 Uhr – Aegidiikirche

„ DA UNTEN IM TAHLE…"

Unter diesem Motto erklingen Lieder und Volksweisen mit Dr. Birgit Nemitz, Norbert Krug, Gesang, sowie der Gastsolistin Catherine Wünschiers, Klavierbegleitung Torsten Michel. Wer kennt sie nicht die bekannten Volkslieder: „Das Wandern ist des Müllers Lust" von Franz Schubert oder „Da unten im Thale" eine alte Volksweise von Johannes Brahms. Diese und andere bekannte Volksweisen bringt das Gesangstrio in unserer Kirche zu Gehör. Mit Mitsummen und in Gedanken den Liedern folgen, weil wir sie in der Kindheit oft gesungen haben, erwartet uns ein stimmungsvolles Konzerterlebnis. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende für den baulichen Erhalt der - Zitat: „wunderschönen Kirche" wird seitens des Gesangstrios gebeten.

Sonntag, 26. August, 10.30 Uhr – Stiftskirche

Kantatengottesdienst

Die Kantate „Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust" BWV 170 von Johann Sebastian Bach bildet den musikalischen Rahmen für den Gottesdienst am 26. August in der Stiftskirche St. Servatius. Unter Leitung von Domorganist Markus Kaufmann am Cembalo musizieren das Telemannische Collegium Michaelstein und Solist Daniel Oehme *(Altus)* im Hohen Chor der Stiftkirche. Seien Sie herzlich zur geistlichen Auslegung einer der innigsten Kantatenkompositionen Bachs eingeladen! Die geistliche Leitung hat Pfarrer Christoph Carstens.

Sonntag, 26. August, 11.00 Uhr – Bonhoeffer-Haus Friedrichsbrunn

21. Bonhoeffertag /
Heimat – zwischen Verlust, Suche und Ankunft

Festlicher Gottesdienst im Garten des Bonhoeffer-Hauses, Waldstraße 7, mit dem Posaunenchor Thale. Danach Mittagsimbiss vom Grill.

Heimat und Fremde – im Leben der Bonhoeffer und in den Erfahrungen einheimischer und geflüchteter Menschen in Deutschland

13.15 Uhr „Da ist meine Heimat – da bin ich zuhaus" – Heimaterfahrungen im Gespräch.

14.00 Uhr in der Bonhoefferkirche: **Kurzvortrag**: Heimat und Exil bei Dietrich Bonhoeffer, **Podiumsgespräch**: Verlust, Suche – und Ankommen in der Heimat

15.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Garten.

Klinikum Quedlinburg

Sollten Sie einmal im Krankenhaus liegen müssen und sich dann den Besuch des Klinikseelsorgers Matthias Zentner oder der **Grünen Damen** wünschen, dann wenden Sie sich bitte an eine Schwester, die Ihren Wunsch entsprechend weiterleitet, oder rufen Sie an: 03946-90 91 80 8 *(Pfr. Zentner)* oder -90 91 80 9 *(Grüne Damen)*.

Lungenklinik Ballenstedt

Sie können über die Schwestern und Pfleger auf der Station um einen Besuch des Klinikseelsorgers oder des ehrenamtlichen Besuchsdienstes bitten.

Der **HOSPIZDIENST „HOFFNUNG"** ist für Sie da, wenn Sie einen kranken Angehörigen zu Hause pflegen und Unterstützung in der Begleitung brauchen.

Der **TRAUERTREFF** findet aus organisatorischen Gründen derzeit nicht statt. Wenn Sie Unterstützung in der Zeit der Trauer brauchen, wäre eine Einzelbetreuung möglich – Klinikseelsorgerin Renate Rath, Tel. 039483-70 14 4.

Die **Selbsthilfegruppe „Verwaiste Eltern"** trifft sich monatlich, konkrete Termine über Pfarrer Zentner, matthias.zentner@t-online.de , Tel. 03946-90 19 55 5.

Impressum

Unsere Homepage finden Sie unter www.kirchequedlinburg.de

a) **Kontonummer für Gemeindebeiträge:** Kreiskirchenamt Harz-Börde
BAN: DE67 3506 0190 1553 6600 21 BIC: GENO DE D1 DKD
Vor- und Zunamen im Verwendungszweck angeben!

b) **Kontonummer für Spenden:** Kreiskirchenamt Harz-Börde
IBAN: DE96 8105 2000 0311 0533 00 BIC: NOLA DE 21 HRZ

Gemeindebeiträge können auch in bar im Gemeindebüro eingezahlt werden.

*Hinweise, Beiträge und Fotos (digital) für das nächste Nachrichtenblatt sind bis zum **03.09.18** per E-Mail an **redaktion-qlb@web.de** erbeten oder im Gemeindebüro abzugeben. Eine Veröffentlichung kann nicht garantiert werden. Wir behalten uns vor, Zuschriften gekürzt zu veröffentlichen.*

Herausgeber: Gemeindekirchenrat der Evang. Kirchengemeinde Quedlinburg
Redaktion: C. Carstens, G. Guttzeit, W. Fuchs, A. Kaufmann

Termine für Seniorinnen und Senioren

Zu **Musik und Bewegung** wird am **02.08.** und am **06.09.** um 14.30 Uhr in das Gemeindehaus eingeladen. Leitung: Barbara Hofmann.

Der **Seniorenkreis** trifft sich am **09.08.** und am **13.09.** um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

Das **Senioren-Café** findet am **16.08.** und am **20.09.** um 14.30 Uhr in der Diakonie-Station im **Fontanering 3 in Thale** statt. Ein **Fahrdienst** ist organisiert *(ab der Erlenstraße 4 in Quedlinburg)*. Bitte um Voranmeldung unter Tel. 91 57 77.

Tanzkreis

Wer Freude an der Bewegung zur Musik hat, ist herzlich in unseren Tanzkreis eingeladen. Die nächsten Termine *(jeden 1./3. Montag)* sind am **06.08./20.08.** und am **03.09./17.09.** jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindehaus unter Leitung von Barbara Hofmann.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

AWO „Am Kleers“	**16.00 Uhr** / *mit Heiligem Abendmahl*
	Mittwoch – 01.08 / Pfarrer Gentz
	Mittwoch – 05.09. / Pfarrer Carstens
AZURIT Lange Gasse	**10.30 Uhr**, Andachtsraum / *mit Heiligem Abendmahl*
	Freitag – 10.08. / Pfarrer Carstens
	Freitag – 14.09. / Pfarrer Carstens
DRK „Zum Pölkentor“	**15.30 Uhr** / *mit Heiligem Abendmahl*
	Dienstag – 07.08. / Pfarrer Gentz
	Dienstag – 04.09. / Pfarrer Gentz
DRK „Neustadt“	**15.30 Uhr** / *mit Heiligem Abendmahl*
	Mittwoch – 08.08. / Pfarrer Gentz
	Mittwoch – 12.09. / Pfarrer Gentz
PROKLIN Ditfurter Weg *(Neubau1, 1. Etage)*	Mittwoch – 15.08. / **10.30 Uhr** / Pfarrer Zentner
	Mittwoch – 19.09. / **10.30 Uhr** / Pfarrer Zentner
PROKLIN Taubenbreite	Donnerstag – 16.08. / **10.30 Uhr** / Pfarrer Zentner
	Freitag – 21.09. / **10.30 Uhr** / Pfarrer Zentner

Sonntag, 26. August, 15.00 Uhr – Stiftskirche

Quedlinburger Musiksommer / SCHLOSSHOFSERENADE

Zum Mitsingen und Mitschwingen laden die Bläserinnen und Bläser unter Leitung von Markus Kaufmann ein – Volkslieder und Bläsermusik stehen auf dem Wunschzettel. Bei schlechtem Wetter findet die Serenade in der Stiftskirche statt. *Nähere Informationen unter www.quedlinburger-musiksommer.de .*

Sonntag, 26. August, 20.00 Uhr – Stiftskirche St. Servatius

Quedlinburger Musiksommer / LITURGISCHER ABENDSEGEN

Mit Motetten von Edvard Grieg, Franz Liszt, Lajos Bardos und Peter Cornelius führt der Quedlinburger Oratorienchor in die Nacht. Mitwirkende: Michael Rapke *(Bariton)*, Kristin Jäkel *(Orgel)*, Markus Kaufmann *(Leitung)*, Pfarrer Christoph Carstens *(Liturg).*

Samstag, 1. September, 16.00 Uhr – Aegidiikirche

Patronatsfest des Heiligen Aegidius

Der Heilige Aegidius hat seinen Festtag im Jahreskreis am 1. September. In einer kleinen Andacht wollen wir mit musikalischer Begleitung an den Schutzpatron Aegidius erinnern. Wir sagen herzlich Willkommen und würden uns freuen, Ihnen unseren Schutzpatron etwas näher zu bringen.

Samstag, 1. September, 20.00 Uhr – Stiftskirche

Quedlinburger Musiksommer / FREUNDSCHAFTEN

Mit Matthias Brambach gibt einer der berühmtesten deutschen Schauspieler – bekannt aus dem »Tatort«, »Good Bye Lenin«, »Kästner und der kleine Dienstag« - sein Debut als Sprecher in der Stiftskirche. Gemeinsam mit Flautando Köln präsentiert er Gedanken und Musik zu Brüderlichkeit und Freundschaften. Wir freuen uns auf ein Konzert mit dem markanten Darsteller sympathischer Nebenrollen. *Nähere Informationen unter www.quedlinburger-musiksommer.de .*

Dienstag, 4. September, 12.00 Uhr – Stiftskirche

Orgelpunkt 12

Geistliches Wort und Orgelmusik in der Stiftskirche

Aus Böhmens Hain und Flur; Antonin Dvorak / arr. Edwin Lemare *(Humoresque)*; Antonin Dvorak / arr. Edwin Lemare *(Slawischer Tanz Nr. 8)*; Markus Kaufmann *(Improvisation „Aus Hain und Flur“); Pfarrer Christoph Carstens (Geistliches Wort)*

Samstag, 8. September, 20.00 Uhr – Stiftskirche

Quedlinburger Musiksommer / ABSCHLUSSKONZERT – DURCH DIE NACHT ZUM LICHT!

Beethovens berühmte 5. Symphonie in c-Moll mit markanten Eingangsmotiv „Tata-ta-taaa, Tatata-taaa“ steht im Zentrum des Abschlusskonzertes des diesjährigen Musiksommers. Unter der Leitung von Pascal Kaufmann spielt das neuformierte Festivalorchester Quedlinburg aus ausgewählten jungen Musikern sächsischer Musikhochschulen und Orchester. Solist des Abends ist der ältere Bruder – unser Kirchenmusiker Markus Kaufmann. *Nähere Informationen unter www.quedlinburger-musiksommer.de* .

Tag des offenen Denkmals – in den Kirchen der Stadt

Alle Kirchen der Stadt und auch die Johanniskapelle haben zum Tag des offenen Denkmals geöffnet.

Wer bereit ist, sich an diesem Tag für 1-2 Stunden als **Kirchenaufsicht** zur Verfügung zu stellen, der melde sich bis zum 5.9. bei Herrn Mente *(Tel. 91 99 54)* oder Herrn Kaufmann im Gemeindebüro *(Tel. 91 60 60)*!

Samstag, 8. September

Aegidiikirche
ab 15.00 Uhr Allgemeine Besichtigung

Sonntag, 9. September

Aegidiikirche
ab 11.00 Uhr Allgemeine Besichtigung
16.00 Uhr musikalische Andacht mit der „Capella St. Aegidii“

Johanniskapelle
13.00 Uhr **Andacht** „DENK mal“

Marktkirche 12.00 Uhr **Mittagsandacht**

Stiftskirche 12.00 Uhr **Orgelandacht**
öffentliche Führungen um 11.00 Uhr und 13.00 Uhr

Hauskreis

Laien reden über Bibeltexte und eigene Glaubenserfahrungen. Der Hauskreis Quedlinburg trifft sich am **14.08.** und am **11.09.** jeweils um 20.00 Uhr im Gruppenraum 1. Wir sind ein offener Hauskreis, jeder kann kommen! Die Bibel gehört zu unserer „Ausrüstung“, ist aber auch im Gemeindehaus vorhanden. Neue Interessenten sind immer herzlich willkommen. Ihr Reiner Sporer

Tellerrandgespräche

Lust, mal über den Tellerrand hinaus zu schauen? Regelmäßig im Abstand von ca. 8 Wochen, meist an einem Samstagabend, trifft sich ein Kreis junger Erwachsener, um die Woche mit einem Tellerrandgespräch ausklingen zu lassen. Wer Lust hat dabei zu sein, der melde sich einfach bei: *CarolineKienitz@web.de*

Gestaltungsgruppe Farbenspiel

Wir treffen uns **jeden Montag** von **18.30 bis 20.30 Uhr** im Gruppenraum 2 im Gemeindehaus. In den Sommermonaten heißt es: „Geh aus mein Herz und suche Freud!“. Wir arbeiten dann vorwiegend mit Materialien, die Gott der Natur geschenkt hat: Blätter, ein Hauch an Blüten, und alles, was auf Feld, Wiesen, Auen und in Wäldern prächtig vorhanden ist. Neue **Interessenten** sind immer herzlich willkommen. Infos bei: Katrin Hoffmann-Sporer, Tel. 03946-51 48 17

ACHTUNG: Am Mittwoch 22.08.2018 unternehmen wir gemeinsam mit der Blaukreuz-Gruppe einen Ausflug zur BuGa nach Burg. Abfahrt für gebuchte Ticket-Inhaber ist um 8.00 Uhr vom Bahnhof Quedlinburg.

Selbsthilfegruppen

Blaues Kreuz in Deutschland – Begegnungsgruppe Quedlinburg:
Gesamtgruppe *(Angehörige und Betroffene) trifft sich am* **31.08.** und **28.09.2018**, jeweils 19.00 Uhr *(Saal) und die* **Betroffenen** treffen sich am **10.08.** und **14.09.2018** um 19.00 *(Klausurzimmer).* Vertrauliche Kontakte für Hilfesuchende und/oder Angehörige bei Reiner Sporer und Katrin Hoffmann-Sporer per Mail quedlinburg@blaues-kreuz.de oder unter Tel. 03946-51 48 17. *Alle Kontakte und Gespräche bleiben selbstverständlich vertraulich*.

Mitarbeiter- und Helferkreise

Besuchsdienst	Gemeindehaus	**7.8.** / **11.9.**	10.00 Uhr
Verteiler Kirchliche Nachrichten	Gemeindehaus	**17.9.**	10.00 Uhr

Kirchenmusik

Kein Spatzen-, Kinder- und Jugendchor in den Ferien!

Chorproben	Alle im Gemeindehaus	Leitung
Spatzenchor	Für Kinder von 3 bis 5 Jahren, Gruppenraum 1, donnerstags von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr ab ***30.08.***	Bick
Kinderchor I	Vorschulkinder bis 2. Klasse, freitags von 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr *ab* ***31.08.***	Bick
Kinderchor II	3. bis 5. Klasse, freitags von 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr *ab* ***31.08.***	Bick
Jugendchor	Ab 6. Klasse, dienstags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr *ab* ***14.08.***	Bick
Gemeindechor	donnerstags um 20.00 Uhr, im Saal Proben: 16.08. 30.08. 13.09. 27.09.	Bick
Den Chorkalender können Sie einsehen & abonnieren: **christine-bick-service.blogspot.de**		
Oratorienchor	mittwochs, von 19.30 bis 21.30 Uhr Schmale Straße 46	Kaufmann
Bläserchor	donnerstags, von 18.00 bis 19.30 Uhr Gemeindehaus	Kaufmann

Jungbläserausbildung

Auf zum Tuten und Blasen! - Im vergangenen Schuljahr konnten vier neue Bläser gewonnen werden. Auch im neuen Schuljahr sucht der Posaunenchor Quedlinburg neue Luft-Virtuosen und Atemakrobaten. Wenn Du Lust hast, Trompete oder Posaune zu erlernen. Die Ausbildung ist kostenfrei und darauf ausgerichtet, im Quedlinburger Posaunenchor mitzuwirken. **Interessenten** melden sich bitte im Gemeindebüro oder bei Kirchenmusiker Markus Kaufmann.

Samstag, 15. September, 18.00 Uhr – Stiftskirche

Eröffnung der Sonderausstellung: „Ich bin Mathilde.“

Gleich zwei Jubiläen gibt es zu bedenken: Im Jahr 2018 jährt sich der Todestag der Heiligen Mathilde zum 1050. Male – eine Frau, die durch ihren Einfluss auf die ottonische Memoria und damit Gründung, Ausgestaltung und Entwicklung des Stifts Quedlinburg und damit auch der gleichnamigen Stadt nicht wegzudenken ist. Als Gemahlin Heinrichs I. nahm sie Einfluss auf Politik und Bildung in seiner Zeit, wie auch der Zeit Ottos des Großen. In der Sonderausstellung „Ich bin Mathilde.“ kommt sie auch selbst zu Wort und lässt den Besucher in ihr Leben blicken.
Am 15. September 1993 wurde die Domschatzdauerausstellung nach Rückkehr der zwischenzeitlich in den USA verschollenen Stücke wieder eröffnet – wir feiern 25 Jahre „Wiederkehr des Domschatzes“. Anlässlich dessen erleben wir ein „musikalisches Melodram über die Rückkehr des Domschatzes“ in Uraufführung.

Sonntag, 16. September, 10.00 Uhr – Lindenhofskirche Neinstedt

Regional-Gottesdienst „Leben aus der Quelle“

Die Gemeinden der Region Quedlinburg laden herzlich in die Lindenhofskirche *(Suderöder Straße)* in Neinstedt ein. Zum Gottesdienst erwarten wir Große und Kleine aus unserer Region. Für Kinder gibt es ein bewegtes **Spiele-Programm**, die **Chöre** singen, die **Bläser** sind dabei, für ein gutes **Mittagessen** ist gesorgt. *An diesem Sonntag wird es in den anderen Kirchen der Region keine Gottesdienste geben*.

Samstag, 29. September, 18.00 Uhr – Stiftskirche

Konzert der Capella Antiqua Bambergensis

Mächtige Kaiser und ihre starken Frauen“ - eine musikalische Reise in die Geschichte(n) - Capella Antiqua Bambergensis; Solisten: Murat Coskun (Percussion); Jule Bauer (Gesang, Nykelharfe); Sprecher: Udo Schenk
Von Heinrich I. zu Heinrich II. Spannende Geschichte und Geschichten aus dem Mittelalter – in Vorbereitung auf das kommende Heinrichsjahr 2019 streifen wir die Heilige Mathilde, die in diesem Jahr den 1050. Todestag hat. Anlässlich dessen findet die Reihe geschichtlicher Lesungen ihre Fortsetzung. Nicht verpassen! Die virtuose Musik des Mittelalters erklingt durch die mehr als 40 historischen Musikinstrumente der Capella Antiqua Bambergensis und ihrer Solisten Jule Bauer *(Nykelharpa & Gesang)* und Murat Coskun *(Percussion)*. **Informationen und Karten unter**: www.capella-antiqua.de , Domschatzkasse - Tel. 03946-70 99 00, Quedlinburg Tourismus Marketing - Tel. 03946-90 56 20.

Mittwoch, 3. Oktober, 19.00 Uhr – Stiftskirche

Sonderkonzert zum Tag der Deutschen Einheit

In Kooperation mit der Welterbestadt Quedlinburg und unter Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Frank Ruch gestaltet der Quedlinburger Oratorienchor sowie das Sächsische Sinfonieorchester ein Sonderkonzert zum Tag der Deutschen Einheit, unter Leitung von Markus Kaufmann.

Als Solisten gestalten Conny Herrmann *(Sopran)* und Frederike Treu *(Orgel)* den Konzertabend, in dem wir unsere Freude über die deutsche Wiedervereinigung singend Ausdruck verleihen können. *Tickets an den bekannten Vorverkaufsstellen.*

Sonntag, 7. Oktober, 10.30 Uhr - Marktkirche

Gottesdienst zum Erntedankfest

Erntedank und Schöpfungsfreude! Wir feiern mit den Kindern der Kinderkirche Erntedankfest in der Marktkirche. Was die Kirche schmücken soll *(aus dem Garten oder aus der täglichen Nahrung)*, können Sie gerne am Samstag ab 10.00 Uhr in die Marktkirche bringen. Dann erzählt die Kirche, wie bunt die Ernte ist und wie sie uns mit ihrem Duft umhüllt.

Gemeindebeitrag

Liebe Gemeinde,
wir wenden uns in diesem Jahr schon einmal Mitte des Jahres an Sie, da einige größere und ungeplante Ausgaben auf die Gemeinde zugekommen sind. Um die Osterzeit gab unsere alte Heizung in der Nikolaikirche ihren Geist auf, und eine Reparatur war aus wirtschaftlichen Erwägungen nicht mehr möglich. Trotz einiger großzügiger Spenden, wofür wir allen Spendern nochmals herzlich danken, fehlten doch noch erhebliche Eigenmittel.

Des Weiteren gab der alte Kopierer seinen Geist auf und musste durch einen neuen ersetzt werden. Der Kopierer ist für die tägliche Arbeit im Büro, aber vor allem auch für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie für die Kirchenmusik, Chöre, Musiksommer unverzichtbar. Dies alles waren ungeplante und unvorbereitete Kosten und Ausgaben. Der Gemeindebeitrag ist hier eine Möglichkeit, durch Ihre Gabe und Unterstützung das Gemeindeleben aktiv und direkt mitzugestalten.

Kinder- und Jugendgruppen in der Übersicht

In den **Ferien** finden die Gruppen *(außer Kirchenflöhe)* **nicht statt**!

Gruppe	Ort und Zeit	Leitung
Kirchenflöhe	Gemeindehaus (*Mi. 9.30 bis 11.00 Uhr)* Raum 2, Eltern-Kind-Gruppe	Birgit Bühler Tel. 03946 70 56 96
Kinderkirche	Gemeindehaus, Raum 1 1. und 2. Klasse *(Di. 16.00 bis 17.00 Uhr)* 3. und 4. Klasse *(Di. 17.00 bis 18.00 Uhr)*	Diakon Kai Sommer
Fit-for-Konfi 5. bis 6. Klasse	samstags, 9.00 bis 12.00 Uhr **18.08.** Gemeindehaus **16.09.** Regional-Gottesdienst Neinstedt	Diakon Kai Sommer Pfr. Christoph Carstens
Konfi-Kurs 7. bis 8. Klasse	samstags, 9.00 bis 12.00 Uhr **17.08.** Haltestelle / Aegidiikirche **19.08.** Konfi-Gottesdienst, 10.30 Uhr Nikolaikirche **22.09.** Gemeindehaus	Pfr. Matthias Zentner Pfr. Martin Gentz
Junge Gemeinde	Haltestelle, dienstags, 18.30 bis 21.00 Uhr	Pfr. Matthias Zentner
Pfadfinder	Pfadfindergelände, freitags, 17.00 bis 19.00 Uhr	F. Bauer-Borchmann Tel.: 0151 50 21 65 76
Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren	Haltestelle, Aegidiikirchhof 4, montags bis freitags, 13.00 bis 17.00 Uhr Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ***(Schularbeitenbegleitung mit Obstpause)*** montags/donnerstags 16.30 bis 18.00 Uhr **Mädchengruppe Haus-Girls** *freitags 16.30 bis 18.00 Uhr* **Jungsgruppe** *Alle Angebote sind kostenlos.*	Diakon Kai Sommer Rebekka Prell

Mit Dankbarkeit konnten wir feststellen, dass viele Gemeindeglieder neben der Kirchensteuer auch regelmäßig ihren Gemeindebeitrag zahlen. Mit diesem Geld können wir Gruppen in der Gemeinde wie Konfirmanden, Kinderkirche und Pfadfinder direkt unterstützen. Weiterhin dienen diese Gelder auch der anteiligen Mitfinanzierung von Mitarbeiterstellen wie z.B. Küster, Kirchmeister, Gemeindesekretär, welche für die Bewältigung der Arbeit in der Gemeinde unentbehrlich sind, und nicht zuletzt können unvorbereitete und ungeplante Ausgaben daraus mitfinanziert werden. Es werden uns jährlich dadurch ca. 20.000,- € durch Sie zur Verfügung gestellt.

Wir danken Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Unterstützung. Da viele Organisationen gerade am Jahresende und in der Weihnachtszeit um Spenden bitten, wollen wir in diesem Jahr schon einmal Mitte des Jahres mit unserer Bitte um den Gemeindebeitrag 2018 an Sie herantreten.

Die Gemeindeglieder, die in diesem Jahr 2018 noch nicht ihren Gemeindebeitrag gezahlt haben und dies aber möchten, werden hiermit freundlich daran erinnert und darum gebeten. Mit freundlichen Grüßen und Dank im Voraus.
Ihr Kirchmeister Frank Mente

Kontonummer für Gemeindebeiträge:
Kreiskirchenamt Halberstadt IBAN: DE67 3506 0190 1553 6600 21
BIC: GENO DE D1 DKD **Name bei Verwendungszweck angeben**!

Natürlich besteht auch die Möglichkeit den Gemeindebeitrag zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro einzuzahlen.

Jährlicher Beitrag	15,00 €	Schüler, Auszubildende und Studenten
	42,00 €	Personen, die neben dem Gemeindebeitrag auch Kirchensteuer zahlen

Gemeindebeiträge, gestaffelt nach dem Einkommen
Diese Regelung trifft zu bei Rentnern, Arbeitslosengeldempfängern sowie allen Personen, die keine Kirchensteuer zahlen.

Monatliches Einkommen bis	600 €	700 €	800 €	900 €	1.000 €
jährlicher Beitrag	36 €	42 €	48 €	54 €	60 €

Haltestelle – Rückblick zur Foto *(Wander)* Ausstellung

Am 4. Juni 2018 brachten Britta Babick vom Soziokulturellen Zentrum Zora e.V. und Antje Maier, Leiterin im Frauenzentrum Lilith des Unabhängigen Frauenverbandes Landkreis Harz e.V., die Foto*(Wander)*Ausstellung zur MIA-Mädchenwoche 2017 ins offene Evangelische Kinderhaus „Haltestelle“ nach Quedlinburg. Eingeladen waren sie von Rebekka Prell und ihrer dortigen Mädchengruppe. Die Ausstellung entstand im Rahmen der MIA-Mädchenwoche 2017 zum Thema "Mädchen*(em)*power".

Im Workshop "Fotoprofiling: Ich bin ich!" mit der Fotografin Yvonne Most aus Halle konnten sich die teilnehmenden Mädchen mit Körperhaltung und Körpersprache beschäftigen. Beim Fotoshooting konnte sich jedes Mädchen dann mal ganz anders präsentieren, versteckte Seiten zeigen, etwas ganz Neues ausprobieren oder die eigene Persönlichkeit besonders betonen bzw. herauskitzeln und individuelle Stärken im Portrait sichtbar werden lassen. Die Fotoausstellung greift das Thema Empowerment *(Selbststärkung)* auf und zeigt in den Portraits ganz vielfältige starke Mädchen. Das wollten Britta Babick und Antje Maier auch den Mädchen der Mädchengruppe der Haltestelle mitgeben bei der gemütlichen Eröffnungsveranstaltung am selben Nachmittag. Die Ausstellung war bis zum 25. Juni in den Räumen der „Haltestelle“, Ägidiikirchhof 4 in Quedlinburg zu sehen.

Die MIA-Mädchenprojekte werden vom Arbeitskreis Mädchenarbeit in Halberstadt initiiert, vorbereitet und durchgeführt. Am Arbeitskreis beteiligen sich folgende Träger/Vereine: Unabhängiger Frauenverband Landkreis Harz e.V., Soziokulturelles Zentrum ZORA e.V., ASB Halberstadt/Wernigerode, Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt, Der Paritätische, das Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe S-A e.V. sowie die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Halberstadt sowie des Landkreises Harz.

Chorfahrt des Oratorienchores ins Erzgebirge / 10. - 13. 5.2018

Am Himmelfahrtstag trafen sich 75 Sängerinnen und Sänger, Kinder, Enkel und "Fans" in Schwarzenberg zur Stadtführung. Zwei Stunden führte uns unser Mitsänger Christan durch seine Heimatstadt. Danach fuhren wir in unser "Stammlager" auf den Rabenberg in das in 900 m Höhe gelegene Sporthotel. Einige Hartgesottene schlugen im Regen ihre Zelte auf, die anderen bezogen die Zimmer. Zum Glück wurde das Wetter jeden Tag besser! Unser Probenraum war ein sehr schöner Tanzsaal, in dem wir an den drei Tagen viel geschafft haben. Die Kinder studierten parallel mit Christine Bick ein kleines Musical ein. Im Sportpark, mitten im Wald gele-

schweren Zeiten geholfen? Im Juni haben wir dann einen zünftigen Schuljahres-Abschluss in Otts Garten gefeiert: bei Bratwurst, Spielen und Baden ging es uns gut, selbst die Fahrradtour nach und von Ditfurt wurde tapfer von allen bewältigt… Nun sind wir gespannt auf die neuen Vorkonfis und gehen im neuen Schuljahr langsam aber sicher auf den nächsten Konfirmationsgottesdienst zu.

Junge Gemeinde

Natürlich bewegte die Junge Gemeinde die anstehende Reise nach Israel auch weiterhin. Mit monatlich stattfindenden Vorträgen bereitet Matthias Zentner die Reisegruppe inhaltlich auf dieses besondere Ereignis vor: So gelingt es vielleicht, der vielen unterschiedlichen Eindrücke Herr zu werden. Selbstverständlich gab es aber auch noch andere schöne Dinge: Traditionell lud die Junge Gemeinde die frisch konfirmierten Jugendlichen zum Grillen in Zentners Garten ein. Wir haben an den Dienstabenden gejuggert und Wikinger-Schach gespielt und waren in Ditfurt baden. Im Sommer werden wir nur einen gemeinsamen Tag miteinander verbringen, da die Sommer-Freizeit zugunsten der Reise nach Israel ausfällt.

Foto: Matthias Zentner

Neue Kinderkirche

Ein „KiKi-Kind“ zu sein ist etwas ganz Besonders, schließlich sind alle dazu eingeladen, bei den wichtigsten Festen in Quedlinburg dabei zu sein und mitzumachen. Das wäre das Erntedankfest, der Martinstag, Weihnachten und Ostern.

Am **14. August** nach den Sommerferien fängt ein neues Kinderkirchenjahr an. **Jeden Dienstag**, von **16.00 Uhr bis 17.00 Uhr**, wird bei den Kindern der ersten und zweiten Schulklasse gebastelt, gespielt, Geschichten erzählt und Lieder gesungen.

Die „Großen“ aus den Schulklassen drei und vier treffen sich danach, von **17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

Neuigkeiten aus der Haltestelle

Wir suchen ab August, im **Bundesfreiwilligendienst**, eine neue Hausmutti oder einen Hausvati. Zu ihren Aufgaben gehören hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Zubereitung von Mahlzeiten, Betreuung und Begleitung der Kinder und die Vorbereitung von Veranstaltungen. Die Dienstzeit beträgt 24 Wochenstunden. Sie erhalten Anleitung, Weiterbildungen, ein Taschengeld, Sozialleistungen und ein qualifiziertes Zeugnis. Bitte melden sie sich unter Tel 0162-26 72 04 7.

Außerdem ist ab August auch eine **Stelle im freiwilligen sozialen Jahr** *(FSJ)* zu vergeben. Eine Ideale Möglichkeit für junge Menschen sich nach der Schule in der Berufswelt zu orientieren! Anfragen unter 0162-26 72 04 7.

„Fit for Konfi“

Nach den Sommerferien geht es weiter mit dem **Elternabend** am **14. August** von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gruppenraum 1.

Die Termine zu den Fit-for-Konfi-Treffen: 18. 8. / 16.9. *(Teilnahme am Regional Gottesdienst in Neinstedt)* / 13.10. / 24.11. / 8.12., die weiteren Termine geben wir auch noch einmal gesondert mit Plakaten und Postkarten bekannt.

„Konfi-Treff“

Nach dem Fest der Konfirmation in den Gemeinden der Region ist eine recht große Gruppe an Vorkonfirmanden „übriggeblieben“. Im Mai haben wir uns mit wichtigen Fragen beschäftigt: Welche Brüche gab es in meinem Leben und was hat mir in

gen, gab es für jedermann und für jedes Wetter ein breites Angebot. Am Freitagabend konnten wir zwischen mehreren Aktivitäten wählen: Die Schwimmhalle wurde genutzt, die Kletterwand in der Sporthalle, es gab ein Tanzangebot mit Kreistänzen und Atemübungen. An den Abenden trafen wir uns bei diversen schöngeistigen Getränken zum fröhlichen Beisammensein und sangen gemeinsam weiter bis uns der Sicherheitsdienst ermahnte.

Morgens und abends wurden Andachten gehalten, die morgendlichen in einem Waldstück. Zum Glück fanden sich etliche Autofahrer nach einer kleinen Irrfahrt aus Tschechien wieder zurück zur Grube Frisch Glück "Glöckl" in Johanngeorgenstadt. Denn nach dem Einfahren in die Grube feierten wir eine zünftige Bergmannsandacht bei Kerzenschein.

Am Sonnabend Nachmittag gestalteten wir gemeinsam eine Vesper in der St. Christophoruskirche Breitenbrunn. Dabei sangen wir nochmals die Kleine Orgelmesse in B-Dur von Joseph Haydn. Laurin und Armin Queck spielten ein Stück für zwei Fagotte, Mirjam Ziegelasch und Markus Kaufmann ein Stück für Querflöte und Orgel. Reiner Sporer hatte die geistliche Leitung. Die Kinder führten mit Christine Bick ihr Musical auf und stahlen uns glatt die Show. Alle waren sehr begeistert, was in so kurzer Zeit geschafft wurde.

Obwohl Mozart seine Krönungsmesse nicht für eine Krönung komponiert hatte, war die Aufführung der Missa in C gemeinsam mit dem Chor und dem Collegium Musicum der Schwarzenberger Kantorei im Festgottesdienst zum Europäischen Türmer- und Nachtwächtertreffen am Sonntag die Krönung unserer Chorfahrt. Beim Auftritt der Türmer und Nachtwächter mit ihrer Hymne und dem Orgelnachspiel von Markus Kaufmann *(Toccata aus der 5. Orgelsinfonie von Widor)* gab es Gänsehaut pur in der vollbesetzten Kirche St. Georgen in Schwarzenberg. Die Schwarzenberger Sänger freuen sich schon darauf nach Quedlinburg zu kommen, wo wir zum Eröffnungskonzert des Musiksommers nochmals gemeinsam die Krönungsmesse singen werden.

Die Chorfahrt ist immer ein gute Gelegenheit, sich abseits des Alltags einmal anders zu begegnen. Es war eine schöne Chorfahrt mit Rekordbeteiligung. Vielen Dank an die Organisatoren, allen voran Christian Hertig und Markus Kaufmann sowie Christine Bick für die Betreuung der Kinder.

Stefan und Esther Liebig

Neue Leitung des Notfallseelsorgeteams Quedlinburg

Nach 15 Jahren ehrenamtlicher Leitung des Notfallseelsorgeteams Quedlinburg und nach vielen Notfallseelsorge-Einsätzen auf der Straße, im häuslichen Bereich, in Schulen und Betrieben beendet Pfarrer Zentner zum 01.09.2018 diese Tätigkeit, um sich anderen Aufgaben zuzuwenden. Er dankt ausdrücklich dem DRK Kreisverband Quedlinburg/Halberstadt als Träger des Teams und der Kirchengemeinde Quedlinburg, die dem Team nicht nur ein Fach für all seine Materialien, sondern über viele Jahre Räume für die monatlichen Teamsitzungen zur Verfügung gestellt hat. Die Nachfolge in der Leitung ist gut geregelt: Drei Ehrenamtliche aus dem Team bilden ein „Leitungskleeblatt“ und werden auch weiterhin dafür sorgen, dass Menschen in extremen Notsituationen „erste Hilfe für die Seele“ erfahren.

Grüne Damen

Im Mai haben wir gleich zwei schöne Dinge erlebt: Bei Kaffee und Kuchen trafen wir uns in der Klinik und besprachen den kleinen aber feinen Unterschied zwischen Mitleid und Mitgefühl. In der Woche darauf haben sich dann die ehemaligen Grünen Damen im Gemeindehaus getroffen, um – wie es schon gute Tradition geworden ist – die Freude an einer andauernden Gemeinschaft zu erleben, miteinander zu singen *(Markus Kaufmann hat uns dabei wunderbar begleitet)*, Andacht zu feiern und einander mitzuteilen, was das Leben im zurückliegenden Jahr so mit sich brachte. Im Juni traf sich die Gruppe der aktiven Grünen Damen dann erneut bei Lore Hollstein im Garten: Herrlich grün war es dort und lecker sowieso. Wie schön, dass es diese Form der „Fellpflege“ des Teams nun schon seit so vielen Jahren gibt!

Gemeindekirchenratssitzung im Mai 2018:

- ✔ Nikolaikirche – Beratungen zum Orgelkonzept, Bildung Arbeitsgruppe
- ✔ Marktkirche – Orgelsanierung, keine Auftragsvergabe, erneute Ausschreibung
- ✔ Marktkirche – Leihvertrag für Gemälde an Thüringer Pfarrverein e.V.
- ✔ Nikolaikirche – Gewölberippensanierung BA II, Auftragsvergabe
- ✔ Johanniskirche – Antrag an den Kirchenkreis zur Entwidmung
- ✔ Friedhöfe – Personalangelegenheiten
- ✔ Servatiifriedhof – Gestaltung Kindergrabfeld
- ✔ Regionalkonzept des Kirchenkreises – Votum zur Stellenplanung ab 2020
- ✔ Kircheneintritte – Gestaltung der Aufnahme in die Gemeinde

Kleersschule zu Besuch

Fast schon Tradition war der Besuch der Hortkinder der Kleersgrundschule in unserer Kirche. Fast 40 Kinder mit dem Lehrpersonal besuchten die Aegidii-Kirche und hatten dazu auch ein Quiz vorbereitet. „Wie viele Fenster hat die Kirche? Wie viele Bänke sind in der Kirche?“ waren einige Fragen. Auch wir vom Förderkreis mussten bei diesen speziellen Fragen passen und begaben uns mit den Kindern gemeinsam ans Rechnen und Abzählen. Die Turmbesteigung wollten sich die Kids nicht entgehen lassen. Auf dem Boden angekommen *(Originalton: „Der ist ja so groß, hier kann man ja Fußball spielen“)* lauschten sie andächtig auf das Piepen der Fledermauskolonie. Manche erhofften zudem, einen Blick auf die Turmfalken zu erhaschen. Aber die Krönung war die große Glocke in der Glockenstube, die es nach 121 Stufen auf steilen Treppen zu erklimmen galt. Der Ausblick auf die Dächer von Quedlinburg erstaunte sehr, „so viele Türme, die sieht man von unten nicht“. Nach diesem erlebnisreichen Vormittag haben die Kinder bestimmt zu Hause viel zu erzählen.

Freundeskreis St. Johannis

Liebe Gemeinde, liebe Freunde der Johanniskapelle, mit dem Monat Juni begann der Freundeskreis seine öffentliche Arbeit in der Johanniskapelle. Wir wollen drei Schwerpunkte mit Ihnen zusammen in der Kapelle zur festen Tradition werden lassen.

Jeden 1. Montag von Mai bis September findet um 18.00 Uhr ein **ökumenisches Friedensgebet** statt. Frieden ist in den Familien, Städten, Ländern und Religionen notwendig für ein gedeihliches Miteinander. Daran wollen wir erinnern und darum bitten. Es soll uns frei und offen für andere Gedanken und Menschen machen. Pfarrer und ausgebildete Laien verschiedener Konfessionen werden mit uns diese Abende gestalten.

Am letzten Montag des Monats, ebenfalls um 18.00 Uhr laden wir Sie zur **Buchlesung** ein. In der Reihe „Wir lesen in der Johanniskapelle“ kann sich jeder einbringen oder auch nur zum Zuhören kommen. Wenn Sie gern auch vorlesen wollen, können Sie sich in eine Liste eintragen, die immer ausliegt. In lockerer Atmosphäre stellen wir dieses Jahr unsere Lieblingsbücher vor.

Auf der Bank – offenes Treffen in/an der Johanniskapelle. Damit aber auch das einfache Erzählen nicht zu kurz kommt, werden wir die Johanniskapelle an diesen **beiden Montagen** schon um 16.00 Uhr öffnen bzw. bei schönem Wetter draußen sitzen und bei Saft und Wasser über Gott und die Welt plaudern. Jeder ist herzlich willkommen.

Auf ein gesundes Wiedersehen hoffend grüßt im Namen des Freundeskreises
Ihre Gisela Barniske

Förderkreis der St. Aegidiikirche

Alle Hände voll zu tun.

Der Förderkreis der St.-Aegidii-Kirche war in der letzten Zeit gefragt. Unsere altehrwürdige Kirche war als Konzertort und historischer Ort für eine Schulentlassungsfeier gewünscht.

Die ***„Capella St. Aegidii“*** des „Singen und Saitenspiel e.V.“ gaben vor einem fast vollen Haus, pardon einer fast vollen Kirche, ihr barockes Konzert. Von Antonio Vivaldi erklang u.a. das Conzerto d-moll. Hierfür wurde die Oboistin Johanna Steinborn vom Publikum mit stehenden Ovationen belohnt. Das Ensemble „Capella St. Aegidii“ wurde im Jahr 2006 in Quedlinburg von Dr. Christoph Gloser gegründet. Es vereint professionelle Musiker und fortgeschrittene Amateure zum gemeinsamen Musizieren. Gespielt wird auf historischen Originalinstrumenten bzw. Nachbauten. Regelmäßig treten diese Musikerinnen und Musiker in unserer Kirche auf.
Auf ein Honorar wird zu Gunsten unserer Kirche verzichtet. Wir sagen herzlichen Dank für einen wunderbaren musikalischen Abend, wir richten unseren Dank auch an das dankbare Publikum, welches uns einen ansehnlichen Betrag zur baulichen Erhaltung der Kirche spendete. Der nächste Auftritt in St. Aegidii ist zum Tag des offenen Denkmals.

Zeugnisausgabe in St. Aegidii

Eine wirklich neue Herausforderung für den Förderkreis war die Anfrage der David-Sachs-Schule, ihre Schulentlassungsfeier des Schuljahrganges 2017/18 in unserer Kirche durchführen zu wollen. Was war zu tun, was musste vorbereitet werden? Alles Neuland für den Förderkreis. Doch die Rektorin der David-Sachs-Schule, Simone Ernst, und ihr Team haben uns wunderbar auf dieses Ereignis hingeführt. Die Generalprobe mit den Absolventen gestaltete sich problemlos. Dann war der Tag der Zeugnisübergabe heran. Die Schülerinnen und Schüler zogen geschlossen in die Kirche ein, der Schulchor begrüßte sie mit einem Lied. 47 Kinder bekamen aus der Hand der Rektorin und der Konrektorin ihre Zeugnisse überreicht. Einige Lehrerinnen wurden gleichzeitig aus dem aktiven Schuldienst in den wohlverdienten Ruhestand versetzt. Zum Abschluss bat der Vorsitzende des Fördervereins, Ingolf Kübrich, um eine Spende für die St.-Aegidii-Kirche. Über 200 Euro spendeten die Eltern und konnten auf das Konto zur Erhaltung der Kirche verbucht werden. Wir sagen herzlichen Dank und wünschen den jetzt „ehemaligen“ Schulkindern einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt.

- ✔ Sachsen-Anhalt-Tag 2019
- ✔ Johanniskapelle – Gottesdienste im Sommer
- ✔ Aegidiikirchhof 3a – Vermessung und Erstellung Wertgutachten
- ✔ Schiffbleek 1 – Antrag auf Modernisierung, Begutachtung durch Architekt
- ✔ Archiv – Personalangelegenheiten
- ✔ Domschatz – Personalangelegenheiten
- ✔ Haltestelle – Personalkostenzuschuss 2018 beim Kirchenkreis beantragen
- ✔ Domschatz – Aktualisierung Rufbereitschaft
- ✔ Haftpflichtversicherung für betreute Flüchtlinge in der Kirchengemeinde
- ✔ Stiftskirche – Lautsprecheranlage
- ✔ Kaplanei 10 – Informationen zur Grenzbebauung
- ✔ Ombudsverfahren für einen Landwirt aus Ditfurt beantragen

Gemeindekirchenratssitzung im Juni 2018:

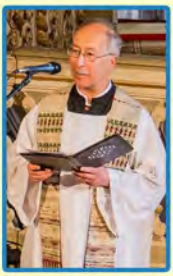
- ✔ Domschatz – Auftragsvergabe zur Sonderausstellung 2019
- ✔ Domschatz – Zweckvereinbarung mit Domschatz Halberstadt
- ✔ Domschatz – Auftragsvergabe zur Ausstellung Mathilde
- ✔ Datenschutzbestimmungen der Landeskirche
- ✔ Kirchenasyl – Bereitschaft der Kirchengemeinde
- ✔ Kirchliche Zusatzversorgungskasse – Rückabwicklung Sanierungsgeld
- ✔ Johanniskapelle – Gottesdienste im Sommer 2018
- ✔ Aegidiikirche – Raumanfrage der Stadt Quedlinburg
- ✔ Stresemannstraße 12 – Anfrage zur Nutzung der Gemeinderäume
- ✔ Verabschiedungsgottesdienst für Superintendentin A. Zädow

Der Gemeindekirchenrat tritt wieder am **14.08.18** und am **11.09.18** zusammen.

Beratungen des Gemeindekirchenrates sind vertraulich und nicht öffentlich. Beschlüsse zu Mitarbeitern werden nicht veröffentlicht.

Hüttenweg – Garage ab 1.8.2019 zu vermieten

Nähere Informationen über Herrn Frank Mente unter Tel. 03946/91 99 54.



Ökumenisches Gemeindefest zum Thema: „Lebendiges Wasser". Zur Bläserserenade unter der Leitung von Markus Kaufmann wirkten auch Bläser aus Barleben mit.

Der Gemeindechor feierte bei schönem Wetter das diesjährige Sommerfest

Bewährte Leitung von Christine Bick:
Kindermusical „Elias - Kämpfer Gottes"

Swing - Gottesdienst mit dem Jugenchor und „Lutzemanns Jazzkapelle" Leitung Chr. Bick

Fotos: Wolfgang Fuchs, Titelbild: Gemeinfrei, Bearbeitung W. Fuchs